

Museum Burg Posterstein ~ www.burg-posterstein.de



twitter.com/burgposterstein

facebook.com/burgposterstein

burgposterstein.wordpress.com

Burg Posterstein erreichte fast 850.000 Menschen mit Blogposts und Tweets zur #MuseumWeek

Einmal im Jahr findet weltweit in den sozialen Netzwerken, besonders auf Twitter und Instagram, eine Museumswoche unter dem Schlagwort #MuseumWeek statt. Initiiert vom französischen Kulturministerium, wird dieses einzigartige Ereignis von ICOM und UNESCO unterstützt. Das Museum Burg Posterstein beteiligte sich vom 18. bis 25. Juni schon zum dritten Mal mit täglich einem thematischen Blogpost zu den Themenschwerpunkten der Museumswoche. Insgesamt erreichte das Museum damit fast 850.000 Menschen.



In diesem Jahr ging es bei der digitalen Museumswoche um Bücher, Reisen, Essen, Kulturerbe, Geschichten, Sport und Musik – und dabei ganz besonders um Frauen, auch um jene, die in der Geschichte eine Rolle gespielt haben. Für das Museum Burg Posterstein sind das dankbare Themen, widmet sich doch ein

großer Teil der Ausstellung und der Forschungsarbeit des Museums einer ganz besonderen Frau – der Herzogin Anna Dorothea von Kurland (1761–1821) und ihrem Musenhof in Löbichau. Das Museum veröffentlichte speziell zu den einzelnen Tagesthemen vorbereitete Blogposts, teilte Bilder und Informationen auf Twitter, Instagram und Facebook. Die MuseumWeek findet doch hauptsächlich im Netzwerk Twitter statt. Mit etwa 70 Tweets erreichte das Thüringer Museum dabei fast 850.000 Follower (Twitternutzer) aus aller Welt.

Burg Posterstein bei der MuseumWeek deutschlandweit auf Platz 4

Insgesamt wurden in Deutschland während der Themenwoche rund 1200 Tweets mit den einschlägigen Hashtags abgesendet, welche rund 10.000 Mal weiter geteilt und rund 350 mal kommentiert wurden. Unter den deutschen Museen befand sich das Museum Burg Posterstein in puncto Reichweite auf Platz 4, gleich nach dem DDR-Museum Berlin, dem Städel Museum in Frankfurt/Main und dem Ägyptischen Museum in München. Weltweit wurden zur MuseumWeek 1,7 Mio Nachrichten ausgetauscht.

Neue Erkenntnisse zur Bibelausstellung – durch die MuseumWeek

Während der #MuseumWeek kam das Museum Burg Posterstein nicht nur mit Kulturinteressierten aus aller Welt in Kontakt. Auf einen Artikel über die aktuelle Ausstellung "Das besondere Exponat zur Reformation: Kostbare Bibeln und das Rollbild "Der Leipziger Festzug zur Reformationsfeier 1830"" hin, meldete sich das Bibelmuseum der Universität Münster mit konkreten Nachfragen zu einer in Posterstein gezeigten und im Artikel beschriebenen seltenen Biblia Latina Vulgata aus dem Jahr 1519. Daraus entwickelte sich ein E-Mail-Gespräch, das neue Erkenntnisse zu dieser Bibel brachte. Darüber wird das Museum demnächst im Blog berichten.

Die Blogbeiträge des Museums lasen während der Museumswoche und in der Woche danach rund ein Drittel mehr Interessierte als sonst.

Museum Burg Posterstein

Öffnungszeiten

März bis Oktober: Dienstag - Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Sonntag/Feiertag: 10.00 - 18.00 Uhr

In barocken Räumen der über 800-jährigen Burg entdecken Sie die Geschichte der Burg und der Region im Dreiländereck Thüringen-Sachsen-Sachsen-Anhalt.

Die Ausstellung zur europäischen Salonkultur erzählt von den spannenden Ereignissen am Musenhof der Herzogin von Kurland im benachbarten Löbichau. Sie tauchen ein in die bewegte Zeit zwischen Französischer Revolution, Aufstieg und Fall Napoleons und Wiener Kongress.

Vom 25 Meter hohen Burgturm bietet sich eine herrliche Aussicht.

Ständige Ausstellungen: Von Rittern und Salondamen

Ausstellungen zur regionalen Kulturgeschichte, besonders: Salon der Herzogin von Kurland.
Jean Pauls Orte: Litfaßsäule zu seinem 250. Geburtstag im Jahr 2013

Ständige Angebote für Gruppen

Führungen können Sie per E-Mail oder telefonisch unter (034496) 22 595 buchen:

Führung durch die Burg

Treffpunkt: Museum

Zwischen Metternich und Talleyrand – Der Musenhof der Herzogin von Kurland im Schloss zu Löbichau

Treffpunkt: Museum

Geführte Wanderung auf Thümmels Spuren in Nöbdenitz

Treffpunkt: 1000-jährige Eiche Nöbdenitz

Hans Wilhelm von Thümmel wählte die 1000-jährige Eiche von Nöbdenitz zu seiner Grabstätte. Der Sachsen-Gotha-Altenburgische Minister und Diplomat Hans Wilhelm von Thümmel wählte sich die 1000-jährige Eiche im Postersteiner Nachbarort zur außergewöhnlichen Grabstätte. Zu seinem Nöbdenitzer Rittergut gehörte das Mausoleum der Familien Thümmel, Rothkirch und Trach und Wietersheim, ein idyllischer englischer Garten und ein altes und ein neues Schloss. Die Herzogin von Kurland war häufig zu Gast. Man segelte auf dem Teich oder spazierte zur "Einsiedeley" im schattigen Nöbdenitzer Wald. Die geführte Wanderung folgt Thümmels Spuren im Ort.

Burgkirche Posterstein

Leider gestattet uns die Kirchengemeinde nicht mehr die Fachführungen des Museums in der Burgkirche durchzuführen. Damit endet nach 65 Jahren dieser beliebte Besucherservice des Museums. Wir bedauern das sehr. Die Kirche ist seit dem 1. Januar 2017 für den Besucherverkehr im Tagestourismus geschlossen und nur noch auf Anfrage oder während der Gottesdienste zu besichtigen.

Aktuelle Publikationen:

Im Dienste der Ernestiner: Hans Wilhelm von Thümmels Aufstieg vom Pagen zum Minister

Museum Burg Posterstein 2016, ISBN 978-3-86104-136-8, 20,00 Euro

Der Porträtmaler Friedrich Mascher. Eine Altenburger Kulturgeschichte in Bildern

Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg und Museum Burg Posterstein 2016, 15,00 Euro

Salongeschichten - Gäste im Salon der Herzogin von Kurland im Porträt des Malers Ernst Welker

Museum Burg Posterstein 2015, ISBN 978-3-86104-094-1, 15,00 Euro

Information

Museum Burg Posterstein

Burgberg 1, D-04626 Posterstein

Telefon: +49 (034496) 22595

Mail: museum@burg-posterstein.de

Internet: www.burg-posterstein.de

Facebook: <https://www.facebook.com/burgposterstein>

Twitter: <https://twitter.com/BurgPosterstein>

Instagram: <https://www.instagram.com/burgposterstein>

Unser Blog: <http://blog.burg-posterstein.de>

Projekt: „Gemeinsam nicht einsam- neues Leben auf dem Land“

Förderverein Burgberg Posterstein e.V.

Alle Infos: <https://burgbergposterstein.wordpress.com/>



**Wir unterstützen:
Förderverein Burgberg
Posterstein e.V.**

Newsletter abbestellen? – Bitte senden Sie uns eine E-Mail!